

Gesendet als E-MAIL **Aussendung vom**
 13.12.2000:

Pressedienst der Altösterreicher (PAÖ)

Weg frei für bilaterale Gespräche über Sudetenfrage

Wien, am 13.12.2000

Das Problem mit dem AKW Temelin ist am 13.12.2000 in den Gesprächen zwischen dem österreichischen Bundeskanzler Wolfgang Schüssel und seinem tschechischen Amtskollegen Milos Zeman auf Stift Melk in Niederösterreich wegverhandelt worden.

Damit ist der angebliche Stolperstein für die geplanten Gespräche Österreichs mit der tschechischen Republik weggeräumt. "Nun können endlich die schon vor einem Jahr anberaumten Verhandlungen über die sudetendeutsche Frage aufgenommen werden," stellte der gf. Bundesobmann der Sudetendeutschen Landsmannschaft in Österreich (SLÖ), Gerhard Zeihsel fest. Er fordert in diesem Zusammenhang die verantwortlichen Regierungsstellen Österreichs auf, nunmehr zügig Gesprächstermine mit der CR zu vereinbaren, wobei nach Zeihsel endlich auch die Sudetendeutschen als Betroffene in die bilateralen Expertengespräche zwischen Österreich und Tschechien einzubinden sind.

